



Zinklamellenbeschichtungen Cr (VI)-frei

Stellen Sie jetzt von DACROMET®
auf Cr(VI)-freie Zinklamellenbeschichtung um!

BÖLLHOFF

Stellen Sie jetzt von DACROMET® auf Cr(VI)-freie Zinklamellenbeschichtung um!



In Anlehnung an die aktuelle Oberflächendiskussion, informieren wir Sie über die Situation der Cr(VI)-haltigen Zinklamellenbeschichtung DACROMET®. Es gibt deutliche Signale seitens der Beschichter und Hersteller, die Beschichtungskapazitäten kurzfristig auf das Cr(VI)-freie Nachfolgeprodukt GEOMET® umzustellen.

Cr(VI)-haltige Zinklamellenbeschichtung

DIN EN ISO 10683 Überzugsausführung mit Chromat	Korrosionsbeständigkeit SSN Test nach ISO 9227 Grundmetall	Nennschichtdicke	zu erwartende Schichtstärke	Reibbeiwert μ -ges. ¹ Werte für Referenz- und Alternativsystem	Name Referenzsystem
fZNyc-480 h	480 h	5 μ	5–10 μ	0,18 – 0,3 ³	Dacromet 320 A
fZNyc-720 h	720 h	8 μ	8–16 μ	0,18 – 0,3 ³	Dacromet 320 B
fZNycL-480 h	480 h	5 μ	5–10 μ	0,12 – 0,18	Dacromet 500 A
fZNycL-720 h	720 h	8 μ	8–16 μ	0,12 – 0,18	Dacromet 500 B
fZNyc-480 h-L	480 h	5 μ	5–10 μ	n. Vereinbarung 0,09 – 0,14 als Beispiel für den Regelfall (VDA)	Dacromet 320 A geschmiert z.B. mit Torque N'Tension
fZNyc-720 h-L	720 h	8 μ	8–16 μ	n. Vereinbarung 0,09 – 0,14 als Beispiel für den Regelfall (VDA)	Dacromet 320 B geschmiert z.B. mit Torque N'Tension
fZNyc-480 h schwarz	480 h	6 μ	8–16 μ	0,10 – 0,16	Dacromet schwarz + GZ z.B. Dacroblock

Dies wirkt sich unmittelbar auf die Verfügbarkeit und den Preis von DACROMET® beschichteten Verbindungselementen aus. Längere Lieferzeiten und deutlich höhere Preise sind die Folge. GEOMET® wird als Cr(VI)-freie Alternative zu DACROMET® bereits von vielen Kunden eingesetzt. Wir empfehlen schnellstmöglich mit dem Umstellungsprozess zu beginnen.

Gerne unterstützen wir Sie dabei. Eine Aufstellung der technischen Details und Umstellungsalternativen sehen Sie auf dieser Seite. Als Alternative zur GEOMET®-Beschichtung sind auch andere Fabrikate (z.B. Delta Protect, Zintek oder Magni) möglich. Im Einzelfall hängt die Eignung eines Produkts stark von dem Einsatzgebiet und der Applikationsmöglichkeit ab.

Chromfreie Alternativen zu Cr(VI)-haltigen Zink-, Aluminium- Lamellenbeschichtung

Name	Böllhoff Bezeichnung	DIN EN ISO 10683 Überzugsausführung Chromfrei	zu erwartende Schichtstärke	Systemänderung Besonderheiten im Vergleich zum Referenzsystem
Geomet 321 A	G1	fZNnc-480 h	6–12 μ	etwas höhere Schichtstärke
Geomet 321 B	G5	fZNnc-720 h	8–18 μ	etwas höhere Schichtstärke
Geomet 321 A + Plus 10	GP	fZNnc-720 h	8–16 μ	erhöhte Säuren, Laugenbeständigkeiten aufgrund von Versiegelungen. Die härtere Oberfläche bringt eine höhere Abriebfestigkeit und ggfs. verändertes Einschraubverhalten
Geomet 500 A	G9	fZNncL-480 h	6–12 μ	etwas höhere Schichtstärke schlechtere Verfügbarkeit
Geomet 500 B	G0	fZNncL-720 h	8–18 μ	etwas höhere Schichtstärke schlechtere Verfügbarkeit
Geomet 321 A + Plus VL	G3	fZNnc-480 h-L	6–14 μ	zur Zeit Standardbeschichtung für Automotivebereich erhöhte Säuren und Laugenbeständigkeit aufgrund von Versiegelungen härtere Oberfläche, höhere Abriebfestigkeit; im Einzelfall verändertes Einschraubverhalten
Geomet 321 B + Plus VL²	G7	fZNnc-720 h-L	8–18 μ	erhöhte Säuren und Laugenbeständigkeit aufgrund von Versiegelungen härtere Oberfläche höhere Abriebfestigkeit; im Einzelfall verändertes Einschraubverhalten
Delta Protect + Delta Seal, schwarz GZ	L4	fZNnc-480 h schwarz	8–16 μ	

¹ Orientierungswerte, je nach Materialpaarung sind Abweichungen zu erwarten

³ Ohne definierte Reibwerteinstellung, Angabe nur als Richtwert

² abhängig von den Komponenten auch in Basecoat 2-fach wie „G3“ realisierbar

Eigenschaften von GEOMET®

- GEOMET® wird als chromfreie Alternative zum DACROMET® angeboten.
- GEOMET® besteht aus Zink- und Aluminiumlamellen in einer Siliziumoxid-Matrix
- GEOMET® enthält keine Schwermetalle
- Ähnlich wie DACROMET® ist es in den Varianten 321 und 500 (mit integriertem Schmiermittel) erhältlich
- GEOMET® kann durch Kalttauchen oder durch Spritzen aufgetragen werden
- GEOMET® ist in seiner Variante ohne Deckschicht aluminiumgrau
- Die Schlussfarbe kann durch eine zusätzliche Deckschicht bestimmt werden:
 - Plus®-Deckschicht
 - Gefärbte Gleitmittel
 - Zusätzliche Lackierung (Duplexverfahren)



Technische Änderungen vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach
ausdrücklicher Genehmigung gestattet.
Schutzvermerk nach ISO 16016 beachten.

Böllhoff GmbH
Archimedesstraße 1–4 · 33649 Bielefeld · Deutschland
Telefon +49(0)521/4482-03 · Fax +49(0)521/93629
www.boellhoff.com · dlv@boellhoff.com

Böllhoff GmbH
Johann Roithner-Straße 131 · 4050 Traun · Österreich
Telefon +43(7229)69169-0 · Fax +43(7229)69169-73344
www.boellhoff.at · linz@boellhoff.com

